

109/
113



AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL DES REGIERUNGSRATES

Amt für Raumpl. u. B. u. S.			
11. AUG. 1976			
			AS

DES KANTONS SOLOTHURN

VOM
10. August 1976

Nr. 4674

Die Einwohnergemeinde Wisen unterbreitet dem Regierungsrat den Strassen- und Baulinienplan "Leisackerstrasse" zur Genehmigung.

Wisen besitzt bereits einen rechtsgültigen allgemeinen Bebauungsplan (Zonenplan), welcher mit RRB Nr. 2026 vom 19. April 1974 genehmigt wurde.

Im vorliegenden Plan wird die Linienführung der Leisackerstrasse gegenüber dem allgemeinen Bebauungsplan teilweise abgeändert. Eine Verschiebung wurde vor allem in der östlichen Kurve aus topographischen Gründen notwendig. In diesem Bereich wird zugleich die Abzweigung nach Norden weggelassen, entsprechend den Neuplanungen, welche zur Zeit über das Gebiet nördlich der Leisackerstrasse vorgenommen werden. Die Leisackerstrasse hat eine Fahrbahnbreite von 5,40 m und führt ein Trottoir.

Die öffentliche Auflage erfolgte in der Zeit vom 22. Januar bis und mit 20. Februar 1976. Während der gesetzlichen Frist wurde keine Einsprache eingereicht. Die Gemeindeversammlung hat den Strassen- und Baulinienplan "Leisackerstrasse" am 26. April 1976 genehmigt.

Formell wurde das Verfahren richtig durchgeführt.

Materiell ist folgendes zu bemerken:

Im vorliegenden Plan wird der Nord-Süd-Fussweg (zwischen GB Nr. 146 und 791) aus dem allgemeinen Bebauungsplan nicht übernommen. Dieser Weg erscheint für den Fussgänger jedoch unerlässlich und muss auf alle Fälle beibehalten werden. Das betreffende Teilstück ist von der Genehmigung auszunehmen. In den zu genehmigenden Plänen ist ein entsprechender Hinweis gemäss der Vorlage anzubringen.

Es wird

beschlossen:

1. Der Strassen- und Baulinienplan "Leisackerstrasse" der Einwohnergemeinde Wisen wird genehmigt.
2. Die Gemeinde Wisen wird verhalten, dem Amt für Raumplanung bis zum 31. Oktober 1976 noch 2 Pläne zuzustellen. Die Pläne sind mit dem Genehmigungsvermerk der Gemeinde zu versehen.
3. Bestehende Pläne verlieren ihre Rechtskraft soweit sie mit dem vorliegenden in Widerspruch stehen.

Genehmigungsgebühr: Fr. 200.--

Publikationskosten: Fr. 18.-- (Staatskanzlei Nr. 1006) RE

Fr. 218.--

=====

Der Staatsschreiber:

Dr. Max Gygis

Bau-Departement (2) Ca

Kant. Hochbauamt (2)

Kant. Tiefbauamt (2)

Amt für Wasserwirtschaft (2)

Rechtsdienst des Bau-Departementes

Amt für Raumplanung (3), mit Akten und 1 gen. Plan

Amtschreiberei Olten-Gösgen, 4600 Olten, mit 1 gen. Plan
(folgt später)

Kant. Finanzverwaltung (2)

Sekretariat der Katasterschätzung (2)

Ammannamt der EG, 4699 Wisen, mit 1 gen. Plan (folgt später)

Ingenieurbüro U. Fährdrich, Einschlagstrasse, 4622 Egerkingen

Amtsblatt Publikation: Der Strassen- und Baulinienplan
"Leisackerstrasse" der Einwohnergemeinde
Wisen wird genehmigt.

The first part of the document discusses the importance of maintaining accurate records of all transactions. It emphasizes that every entry should be supported by a valid receipt or invoice. This ensures transparency and allows for easy verification of the data.

In addition, it is noted that regular audits are essential to identify any discrepancies or errors early on. This proactive approach helps in maintaining the integrity of the financial statements and prevents any potential issues from escalating.

Furthermore, the document highlights the need for clear communication between all parties involved. Regular meetings and reports should be conducted to keep everyone informed about the current status and any changes that may occur.

The second part of the document focuses on the implementation of internal controls. These controls are designed to minimize the risk of fraud and ensure that all activities are carried out in accordance with established policies and procedures.

Key elements of these controls include segregation of duties, which prevents any one individual from having too much control over a process. This is particularly important in areas like procurement and accounts payable.

Another critical component is the use of standardized forms and templates. This not only reduces the risk of errors but also makes it easier to compare data across different periods and departments.

Finally, the document stresses the importance of training and awareness. All employees should be educated about the company's policies and the reasons behind the various controls. This helps in creating a culture of accountability and compliance.

